

„Wie funktionieren Wahlen?“

Lösung

1

Beschreibe mit mehreren Aufzählungspunkten, wie eine Wahl ablaufen muss, damit es eine demokratische Wahl ist.

- Geheime Wahl, sodass niemand sieht, wen man wählt
- Freie Wahl, sodass man nicht unter Druck gesetzt wird
- Persönliche Wahl, sodass nicht jemand anderer für mich wählen kann
- Gleiches Wahlrecht, sodass jede Stimme gleich viel zählt
- Keine gläsernen Wahlurnen
- Jedes Kuvert sieht gleich aus

2

Erkläre, wie es vom Ergebnis einer Wahl zur Aufteilung der Sitze im Nationalrat kommt.

Das Ergebnis der Wahl – also wie viel Prozent welche Partei bekommen hat – wird umgerechnet auf die 183 Sitze. Es benötigt als Partei zumindest 4%, um in den Nationalrat zu kommen.

3

Vervollständige den folgenden Lückentext.

Im Nationalrat sind **183** Abgeordnete. Sie beschließen dort **Gesetze**, sollen aber auch die **Regierung** kontrollieren. Spätestens alle **5** Jahre wird der Nationalrat gewählt. Gewählt werden kann einerseits in einem Wahllokal, das meistens in einer **Schule** ist, oder mit einer **Wahlkarte** per Brief. Erfüllt eine Wahl nicht die Regeln, könnte die Wahl vom Verfassungs **sgerichtshof** aufgehoben werden.

4

Begründe, weshalb an Wahltagen 17 Uhr meist eine wichtige Uhrzeit ist.

Um diese Uhrzeit wird in Medien eine erste Hochrechnung, wie die Wahl ungefähr ausgegangen ist, veröffentlicht.